



Abb. 40. Stuhltisch aus Schloß Hurfé bei Lyon, um 1600. Höhe 1,31, Breite der Platte 0,56 Meter

Bauertisch. Das letzte Stück endlich, das hier erwähnt ist — einer der wenigen weißen Raben in der Sammlung Figdor — niederdeutsch, nämlich aus Meldorf in Holstein, gehört ebenfalls der Volkskunst an, allerdings nicht der ursprünglichen bodenständigen, sondern der durch die Niederlande beeinflussten der Halbinsel, es ist ein großer eichener Auszugtisch des XVII. Jahrhunderts.

Während bei den deutschen Tischen architektonischer Aufbau des Gestells ziemlich selten und erst in der Zeit der vorgeschrittenen Renaissance auftritt, spielt

derselbe in der italienischen Renaissance eine ausschlaggebende Rolle. Zwei Typen von Tischen sind es, denen wir hier im vornehmeren Gebrauch begegnen, die beide die bewußte Anlehnung an antike Reminiszenzen und an Gestelle aus anderem als Holzmaterial, nämlich Stein nicht verleugnen können. Einmal die Tafel des Speisensaals und des Refektoriums, manchmal neben den schon vorhin erwähnten niedrigen Kredenzschränken auch als Schaugestell verwendet. Die meist beträchtlich lange und im Verhältnis dazu schmale Tafel ruht auf zwei wandartig gebildeten, kräftigen Gestellen. Die Silhouette ist in der Regel kräftig in ornamentalen, die

Funktion betonenden Formen ausgeschnitten, die Vorderflächen sind in Zusammenhang damit in Schnitzerei ausgeführt. Die Holzrichtung — es kommt wohl nur Nußholz vor — der Stützwände ist senkrecht, zur Verstärkung tritt oftmals ein wagrechter Sockel hinzu oder wagrechte Oberleisten, die diesen wandartigen Tischfuß beiderseitig begrenzen. Dieser ursprünglich sehr massive Typ ist in der Sammlung Figdor durch ein schon etwas leichter gebautes Exemplar um 1600, venezianisch, vertreten, an dem sich aus der Stützwand selbständig ein Doppelfuß entwickelt.

Der andere vornehme Tischtypus ist der runde oder polygone mit meist achteckiger Platte. Das meist vierflügelige aus der Mitte entwickelte Tischgestell, an dem ein hängender Pinienapfel ein bei solchen Tischen nicht leicht